



Zertifizierungsstelle 1349  
**DIPL.-ING. LEOPOLD GLÜCK**  
Enheim 45  
97340 Martinsheim,  
Deutschland

## Zertifikat über die werkseigene Produktionskontrolle 1349-CPD-020

Gemäß der Richtlinie 89/106/EWG des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 21. Dezember 1988 zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten über Bauprodukte (Bauproduktenrichtlinie - CPD), geändert durch die Richtlinie 93/68/EWG des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 22. Juli 1993, umgesetzt in Deutschland durch das Bauproduktengesetz (BauPG) vom 28. April 1998, zuletzt geändert durch Art. 8a des Gesetzes vom 06. Januar 2004, wird hiermit bestätigt, dass die Bauprodukte

**wepelen Dichtungsbahn hoher Dichte (PE-HD)**

0,5 mm, 0,75 mm, 1,0 mm, 1,5 mm, 2,0 mm, 2,5 mm

**wepelen Dichtungsbahn niederer Dichte (PE-LD)**

0,5 mm, 0,8 mm, 1,0 mm, 1,5 mm, 2,0 mm

**wepelen Dichtungsbahn aus Flexiblen Polypropylen (FPP)**

0,5 mm, 0,75 mm, 1,0 mm, 1,5 mm, 2,0 mm

Kunststoff-Dichtungsbahnen aus Polyethylen hoher Dichte (PE-HD), niederer Dichte (PE-LD) oder aus flexiblem Polypropylen (FPP)

Art der Anwendung: Feuchtigkeitssperre Typ A, Grundwassersperre Typ T

erzeugt vom Hersteller

**RKW AG Rheinische Kunststoffwerke BU Werra**  
**Industriestraße 2-6**  
**36269 Philippsthal, Deutschland**

im Herstellerwerk

**RKW AG Rheinische Kunststoffwerke BU Werra, Industriestraße 2-6, 36269 Philippsthal**

durch den Hersteller einer Erstprüfung der Produkte und einer werkseigenen Produktionskontrolle unterzogen werden und dass die notifizierte Stelle - Dipl.-Ing. (FH) Leopold Glück - eine Erstinspektion des Werkes und der werkseigenen Produktionskontrolle durchgeführt hat und eine laufende Überwachung, Beurteilung und Anerkennung der werkseigenen Produktionskontrolle durchführt.

Dieses Zertifikat bestätigt, dass alle Vorschriften über die Bescheinigung der werkseigenen Produktionskontrolle, beschrieben im Anhang ZA der Norm

**EN 13967 : 2005**

angewendet wurden.

Dieses Zertifikat wurde erstmals am 1. Juni 2006 ausgestellt und gilt solange, wie die Festlegungen in der angeführten harmonisierten Norm oder die Herstellbedingungen im Werk oder die werkseigene Produktionskontrolle selbst nicht wesentlich verändert werden

Martinsheim, 2006-06-01



*L. Glück*  
Dipl.-Ing. (FH) Leopold Glück